

# Labor für medizinische Mikrobiologie

Mölbiser Hauptstraße 8  
04571 Rötha/OT Mölbis

Tel. 034347/ 50 323 Fax 034347/50 123  
[info@mykologie-experten.de](mailto:info@mykologie-experten.de)  
[www.mykologie-experten.de](http://www.mykologie-experten.de)

Labor Mölbis • Mölbiser Hauptstraße 8 04571 Rötha/OT Mölbis

# Partnerschaft

Prof. Dr. med. Pietro Nenoff  
Laborarzt  
Facharzt für Haut- und Geschlechtskrankheiten  
Allergologie & Andrologie  
Tätigkeitsschwerpunkt: Tropen- und Reisedermatologie (DDA)  
Dr. med. Constanze Krüger  
Fachärztin für medizinische Mikrobiologie & Infektionsepidemiologie  
Dr. med. Daniela Koch (angestellte Ärztin)  
Fachärztin für Mikrobiologie, Virologie & Infektionsepidemiologie

Mittwoch, 23. Januar 2019

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

anbei zu Ihrer Information die Liste der Kennziffern zur Freisetzung von Laborleistungen aus dem Laborbudget entsprechend EBM Stand 1. Januar 2019:

<b>EBM 2019</b>	<b>Indikationsbezogene Budgetausnahmen</b>
<b>32004</b>	Diagnostik zur Bestimmung der notwendigen Dauer, Dosierung und Art eines gegebenenfalls erforderlichen Antibiotikums vor Einleitung einer Antibiotikatherapie oder bei persistierender Symptomatik vor erneuter Verordnung
<b>32005</b>	Antivirale Therapie der chronischen Hepatitis B oder C mit Interferon und/oder Nukleosidanaloga
<b>32006</b>	Erkrankungen oder Verdacht auf Erkrankungen, bei denen eine gesetzliche <u>Meldepflicht</u> besteht oder Mukoviszidose
<b>32007</b>	Leistungen der Mutterschaftsvorsorge gemäß den Mutterschafts-Richtlinien des Gemeinsamen Bundesausschusses bei Vertretung, im Notfall oder bei Mit- bzw. Weiterbehandlung
<b>32008</b>	Anfallsleiden unter antiepileptischer Therapie oder Psychosen unter Clozapintherapie
<b>32009</b>	Allergische Erkrankungen bei Kindern bis zum vollendeten 6. Lebensjahr
<b>32011</b>	Therapie der hereditären Thrombophilie, des Antiphospholipidsyndroms oder der Hämophilie
<b>32012</b>	Erkrankungen unter antineoplastischer Therapie oder systemischer Zytostatika-Therapie und/oder Strahlentherapie
<b>32014</b>	Substitutionsgestützte Behandlung Opiatabhängiger gemäß den Richtlinien des Gemeinsamen Bundesausschusses
<b>32015</b>	Orale Antikoagulantientherapie
<b>32017</b>	Manifeste angeborene Stoffwechsel- und/oder endokrinologische Erkrankung(en) bei Kindern und Jugendlichen bis zum vollendeten 18. Lebensjahr
<b>32018</b>	Chronische Niereninsuffizienz mit einer endogenen Kreatinin-Clearance < 25 ml/min
<b>32020</b>	HLA-Diagnostik vor einer Organ-, Gewebe- oder hämatopoetischen Stammzelltransplantation und/oder immunsuppressive Therapie nach erfolgter Transplantation
<b>32021</b>	Therapiebedürftige HIV-Infektionen
<b>32022</b>	Manifester Diabetes mellitus
<b>32023</b>	Rheumatoide Arthritis (PCP) einschl. Sonderformen und Kollagenosen unter immunsuppressiver oder immunmodulierender Langzeit-Basistherapie
<b>32024</b>	Erkrankungen oder Verdacht auf prä- bzw. perinatale Infektionen

Die in der täglichen Praxis häufig verwendeten Freisetzungskennziffern sind rot hinterlegt.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Pietro Nenoff



Dr. Constanze Krüger



Dr. Daniela Koch